

Projekt-Seminar: Angewandte Gebirgs- und Klimageographie

Termin: Di., 8.15-10 Uhr, SR 11.05

Vorbesprechung: Do., 13.12., 10.30-11.00 Uhr, SR 11.06

Die **Themen- und Terminzuteilung** findet im Rahmen dieser verpflichtenden Vorbesprechung statt.

Dieses Projektseminar ist für Studierende der Masterstudien „Gebirgs- und Klimageographie“ sowie „Umweltsystemwissenschaften mit Fachschwerpunkt Geographie“ zugänglich. Studierende anderer Studien können nur in Ausnahmefällen und bei Nichtinanspruchnahme von Terminen/Themen durch die oben genannten Studierenden teilnehmen.

Das Projektseminar ist wie alle Seminare eine Lehrveranstaltung mit immanentem Prüfungscharakter (Anwesenheitspflicht!) in Form eines Diskussionsforums mit selbständigen Referaten von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern sowie einer schriftlichen Ausarbeitung des Themas.

Alle Themen stehen in Konnex mit unseren aktuellen Forschungsprojekten und beinhalten die Arbeit vor Ort und/oder mit Originaldaten aus den Projekten oder für die Projekte. Die Themen werden je nach Arbeitsaufwand von einer oder zwei Personen bearbeitet, die Dauer des Referates sollte etwa 45-50 Minuten betragen.

ANWESENHEITSPFLICHT Die Teilnahme daran ist verbindlich, unentschuldigtes Fernbleiben gilt als Abmeldung vom Seminar!

Nr.	Thema zu den Projekten von R. Lazar
1	Der Düseneffekt als Strömungsphänomen und seine Bedeutung für das Lokalklima
2	Die Strömungsverhältnisse im Riedelniveau des Südöstlichen Alpenvorlandes
3	Wirksamkeit und Reichweite von Hangabwinden und ihre lufthygienische Relevanz
4	Wird das Klima in der Steiermark nebelärmer?
5	Analyse der Hochnebeldynamik im Südöstl. Alpenvorland mithilfe von Satellitenbildern
6	Der Klimawandel in Österreich, aufgezeigt anhand ausgewählter Parameter
Nr.	Thema zu den Projekten von G.K. Lieb
1	Das Bodentemperatur-Regime im Gebiet der Pasterze 2006-2012 und sein möglicher Einfluss auf die Felssturzdynamik
2	Lufttemperatur und relative Feuchte im Hochreichartgebiet zwischen Winter 2011 und Herbst 2012
3	Aktive und reliktische Blockgletscher im klimatischen Vergleich: Dösener Blockgletscher (Ankogelgruppe) und Schöneben-Blockgletscher (Seckauer Tauern)
4	Bodentemperaturen in Fels, Feinsediment und Grobschutt im ALPCHANGE/PermaNET-Arbeitsgebiet Hinteres Langtalkar (Schobergruppe)
5	Analyse der Steinschläge „Loibl Oktober 2011“ und „Koschuta Juni 2012“ anhand von meteorologischen Messdaten
6	Analyse des Murenabgangs am Loibl im November 2012
7	Analyse der Lawinen im NHWF-Arbeitsgebiet Karawanken hinsichtlich Wetterlagen und Niederschlag

Anmeldung über UGonline: 3.12.-5.12.2012